

US-Börsen

Die US-Börsen werden deutlich schwächer erwartet. Insbesondere Tech-Aktien verlieren vorbörslich stark an Wert, aufgrund der Neuentwicklungen im KI-Sektor, verursacht durch DeepSeek. Trumps Zollankündigungen an Kolumbien hatten bereits für Irritation im asiatischen Handel gesorgt. Der Nasdaq 100 wird rund 4 % tiefer erwartet.

Konjunktur

Chinas Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe fiel im Januar auf 49,1, den niedrigsten Wert seit fünf Monaten, und rutschte damit in den kontraktiven Bereich. Grund sind Produktionspausen vor dem Neujahrsfest. Die Notenbanksitzungen werfen derweil ihre Schatten voraus. In dieser Woche wird am Donnerstag eine Zinssenkung der EZB erwartet, während die FED am Mittwoch den Leitzins wahrscheinlich stabil halten wird.

Unternehmen

Mit DeepSeek hat China eine wichtige Neuentwicklung im Bereich KI vorgestellt, die mit einer hohen Effizienz glänzt. Belastet werden dadurch KI-Aktien wie Nvidia, Broadcom oder auch ARM. Es wird befürchtet, dass weniger Investitionen in KI-Infrastruktur benötigt werden, als bislang angenommen. Daher fallen Hardwarehersteller besonders stark im Kurs. Profitieren könnten hingegen Unternehmen, die jetzt weniger Geld in Hand nehmen müssen für den Ausbau der Infrastruktur. KI wird schneller und günstiger einer breiteren Masse zugänglich.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
NVidia	-12 % auf 125 USD	DeepSeek
Broadcom	-12 % auf 214 USD	DeepSeek
Palantir	-6 % auf 74 USD	DeepSeek

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 27.01.2025 15:45 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
Neubauverkäufe 12/24	16:00	gering	AT&T, Nucor, SoFI
Dallas Fed Verarbeitende Industrie 01/24	16:30	gering	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 21.182 + 21.346 + 21.703 + 21.834
Intraday Unterstützung: 20.800 + 20.690 + 20.628 + 20.538

Rückblick

Der Nasdaq 100 bildete nach dem Allzeithoch bei 22.133 Punkten vom 16. Dezember einen bullischen Keil aus. Aus diesem brach er am 17. Januar 2024 nach oben aus und kletterte anschließend auf 21.945 Punkte. Dort setzten am Freitag Gewinnmitnahmen ein, der Index fiel auf die Unterstützungszone bei 21.722 bis 21.703 Punkte zurück. Nach der Veröffentlichung von Deepseek R1 am Wochenende geraten die KI-Werte massiv unter Druck. Der Index wird um 13.00 Uhr bei 20.886 Punkte und damit 888 Punkte unter dem Schlusskurs vom Freitag getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Der Index löscht damit die Rally seit 13. Januar zum Großteil aus. Er fällt unter mehrere, wichtige Unterstützungen. Die Bullen können wieder aufatmen, wenn sich der Index zumindest übe 21.182 Punkte erholen sollte. Dann ergäbe sich wieder eine Chance auf eine weitere Rally. Solange der Index aber unter dieser Marke notiert, muss mit einer weiteren Verkaufswelle in Richtung 20.364 Punkte gerechnet werden.

Intraday Widerstände: 44.201 + 44.486 + 44.574 + 45.073
Intraday Unterstützung: 43.951 + 43.505 + 43.373 + 43.084

Rückblick

Der Dow Jones drang am Donnerstag in die Widerstandszone zwischen 44.486 und 44.574 Punkte ein. Am Freitag gab es noch einmal ein neues Hoch in der kurzfristigen Rally seit 13. Januar. Danach setzten aber sofort leichte Gewinnmitnahmen ein. Gegen 13.10 Uhr wird der Index heute bei 43.999 punkten und damit 425 Punkte unter dem Schlusskurs vom Freitag getaxt. Damit fällt der Dow Jones auf seinen steilen Aufwärtstrend der letzten Tage zurück, der heute zu Handelsbeginn bei 43.951 Punkte verläuft.

Charttechnischer Ausblick

Sollte der Index diesen Trend durchbrechen, dann könnte die Konsolidierung in Richtung 43.505 bis 43.373 Punkte weitergehen. Sollte der Index allerdings über 44.201 Punkte zurückkehren, bestünde eine erneute Chance, den Widerstandsbereich um 44.486 bis 44.574 Punkte anzugreifen und bei einem Ausbruch sogar an das Allzeithoch bei 45.073 Punkte anzusteigen.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

DIE AKTIENANLEIHEN DER WOCHE

**Hohe Kupons –
für Sie ausgewählt.**

MEHR ERFAHREN

Intraday Widerstände: 6.017 + 6.021 + 6.074 + 6.100

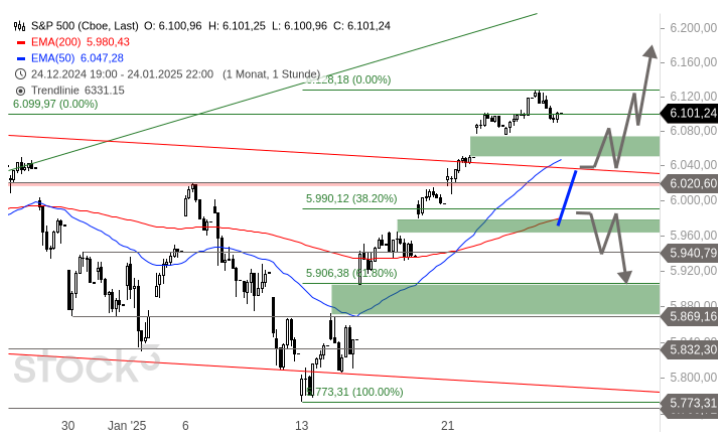
Intraday Unterstützung: 5.940 + 5.906 + 5.869 + 5.832

Rückblick

Der S&P 500 markierte am Freitag in der Eröffnung ein neues Allzeithoch bei 6.128 Punkten. Danach kam es zu Gewinnmitnahmen. Der Index fiel unter das alte Allzeithoch zurück, rettete sich aber zum Schlusskurs knapp darüber. Dies bringt ihm aber nichts. Denn durch den KI-Crash heute gerät er vorbörslich massiv unter Druck um 13.35 Uhr wird er bei 5.962 Punkten und damit an der Unterkante des Aufwärtsgaps vom 16. Januar.

Charttechnischer Ausblick

Mit dem heutigen Einbruch zur Eröffnung ist der Index angeschlagen. Eine schnelle Rückkehr über die obere Begrenzung einer bullischen Flagge bei heute 6.021 Punkte würde das bullische Bild aber wieder reaktivieren und eine Rally in Richtung 6.360 bis 6.426 Punkte ermöglichen. Sollte sich der Index aber unter 5.990 Punkte etablieren, müsste mit einem weiteren Abverkauf gen 5.906 oder sogar 5.773 Punkte gerechnet werden.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.